

UNIVERSITÄT BERN

Universitätsleitung VR Lehre

# **Empfehlung Spitzensport und Studium**

### > Commitment

Die Universität Bern unterstützt ausgewiesene Spitzensportler:innen, damit diese Studium und Sport bestmöglich vereinbaren können.

Die Fakultäten **werden ersucht**, mit den Spitzensportler:innen individuelle Studienflexibilisierungen zu vereinbaren.

### > Bedingung für Flexibilisierung des Studiums

Die Studierenden müssen im Besitz einer Swiss Olympic Card sein: Gold, Silber, Bronze, Elite oder Talent Card National.

Im Falle einer nicht-olympischen Sportart oder eines Kadermitglieds auf höchster nationaler Spiel-Liga ist eine Bestätigung durch den entsprechenden Verband einzureichen.

## Vorgehensweise der Sportler:innen

Nach selbständiger Konsultation der <u>Studienreglemente und -bestimmungen</u> melden sich die Sportler:innen mit ihrer Anfrage an die entsprechenden <u>Ansprechpersonen</u>. Folgende Dokumente sind dabei einzureichen:

- Bestätigung Swiss Olympic Card
- Ein-Jahresplanung mit Trainingszeiten und Wettkampfdaten des laufenden Jahres.
- Zwei bis vierjährige Sport-Planung, die die geplanten sportlichen Höhepunkte aufzeigt.

## Vorgehensweise der Ansprechpersonen

Die Anfragen und Anliegen der Sportler:innen werden durch die Ansprechpersonen geprüft und bei Vollständigkeit entweder selber bearbeitet und abgeklärt oder an die Studienberatungen oder zuständigen fakultären Organe mit der *«Empfehlung für individuelle Lösungen bei Spitzensportler:innen»* weitergleitet.

### > Beispiele für Flexibilisierungen

Grundsatz: Es gelten die an den Fakultäten festgelegten Möglichkeiten.

- Möglichkeit zur Verlängerung der Studienzeit
- Keine Anwesenheitspflicht in Vorlesungen
- Unterstützung mit Podcasts

Empfehlung: Die Lerninhalte aller nicht-interaktiver Veranstaltungen sollen digital oder in einer äquivalenten Form zur Verfügung gestellt werden.

Spezifische Flexibilisierungsmöglichkeiten für Sportler:innen (soweit mit den geltenden – grosszügig ausgelegten – Studienreglementen vereinbar):

### Prüfungen:

- Prüfungsverschiebungen (Terminverschiebung)
- Prüfungsverschiebung auf einen Nachprüfungstermin. Dieser gilt als erster Prüfungsversuch
- Externe Prüfungsdurchführung (zeitgleich) mit unterzeichneter Bestätigung des Verbands-Verantwortlichen und der Sportler:in
- Prüfungs-Modus-Änderungen

### Studien Auf-/Einteilung:

- Einführungsjahr / Propädeutikum muss nicht abgeschlossen sein, um bereits Leistungen des zweiten und dritten Bachelor-Studienjahres zu absolvieren
- Freie terminliche Planung des Bachelor-Studiums
- Prioritäre Einteilungen in Praktika, Seminare, Kolloquien...
- Vorgezogene Mastervorlesungen sind möglich, auch wenn der Bachelor noch nicht abgeschlossen ist
- Zusatzleistungen bei zu vielen Absenzen in Präsenz-Veranstaltungen (in Absprache mit den Dozierenden)
- Längeres Praktikum kann in zwei Blöcke aufgeteilt werden
- Praktikum kann durch andere ECTS-Punkte ersetzt werden.

Weitere Informationen sind <u>hier</u> zu finden. Bei Fragen stehen die entsprechenden Ansprechpersonen den Dozierenden gerne zur Verfügung.

Auskunft und Unterstützung gibt auch der Gesamtkoordinator Spitzensport und Studium an der Universität Bern: Peter Matti